

Ⓜ Anfang März d. J. erscheint in meinem Verlage:

Das Märchen des Lebens

Erzählungen

von

Wilhelm Wolters

Ein Band 8^o, ca. 15 Bogen, vornehme Ausstattung
Preis geheftet M. 2.40, elegant gebunden M. 3.60

Inhalt:

Mucius Scävola
Sein Geburtstag
Der Kinderfreund
Struwelpeter
Heimweh
Vale carissima
Die Wunderpillen
Der Wilhelm
Das Märchen des Lebens

Die Sammlung „Das Märchen des Lebens“ enthält wohl die besten kleineren Arbeiten, die der beliebte Verfasser überhaupt geschrieben hat. In den teils ernsten, teils heiteren Geschichten verrät sich durchweg ein erfahrene und abgeklärtes Gemüt. Alle neun Erzählungen sind spannend und unterhaltend, zugleich aber mehr als eine bloße Unterhaltungslektüre.

Ich bitte, dem ansprechend ausgestatteten Bande allseitiges fröhl. Interesse entgegenbringen zu wollen. Auf beiliegendem weißen Verlangzetteln wollen Sie gefl. bestellen.

Dresden-Blasewitz, den 17. Februar 1914.

Heinrich Minden.

Ⓜ Zur Versendung liegen bereit die soeben erschienenen Hefte 13–18 der

Sammlung wissenschaftlicher Arbeiten.

- | | | |
|----------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------|
| Heft 13.
Graichen, Paul,
Dr. med. | Paratyphussepsis. | M. —.80. |
| Heft 14.
Rasch, Kurt,
Dr. med. | Das Mahler'sche und das Michaelis'sche Symptom. | M. 1.20. |
| Heft 15.
Knigge, Helene,
Dr. med. | Über einen Fall von multiloculärem Echinococcus und Tuberkulose der Leber. | M. —.60. |
| Heft 16.
Liffert, Karl,
Dr. phil. | Der Einfluss der Quellen auf das dramatische Schaffen Pierre Corneilles in den ältesten Römertragödien. | M. 4.—. |
| Heft 17.
Vehrigs, Werner,
Dr. phil. | Die vollständige Bestimmung der Konstanten der accidentellen Thermokräfte. | M. 1.20. |
| Heft 18.
Kretzschmar, Ernst,
Dr. med. | Ein Beitrag zur Lehre von den vorderen Stützpunkten des Fusses und den Mittelfussfrakturen durch indirekte Gewalt. | M. —.80. |

Die im Vorjahre erschienenen Hefte 1–12 halten wir zu erneuter Verwendung bestens empfohlen.

Langensalza, Februar 1914.

Wendt & Klauwell.

Ein Konfirmandenbuch von besond. Schönheit!

Ⓜ Ende Februar erscheint:

Vater, du führe mich

Ein Konfirmandenbuch fürs Leben. Mit Bildern Rudolf Schäfers aus dem Schloßmann'schen und Teubner'schen Verlage.

Unter Mitarbeit von P. Dr. Heber und Schuldirektor Ulrich in Dresden, herausgegeben vom Lutherverein.

Preis elegant gebunden M. 3.— ord., M. 2.25 no., M. 2.— bar und 13/12.

Die Bearbeiter sind bestrebt gewesen, aus den besten Schriftstellern besonders der neueren Zeit auszusuchen, was für Konfirmanden am Tage ihrer Einsegnung und in ihrem Lebensalter überhaupt anziehend und segensvoll sein kann. Doch das Buch wird auch geeignet sein, in späteren Jahren immer wieder gelesen zu werden; ein Buch fürs Leben möchte es sein. Es bietet religiöse Betrachtungen, Erzählungen, Dichtungen, Lebensbeschreibungen, Schilderungen von den Arbeitsfeldern des Reiches Gottes (innere und äußere Mission, Gustav-Adolf-Verein, Evangelischer Bund, Lutherverein) usw. Besonders anziehend werden die Bilder wirken, die von einem der bedeutendsten evangelischen Maler unserer Tage, Rudolf Schäfer, stammen. — Handlungen, die sich besonders für das Buch verwenden wollen, bitte ich, mir dies direkt mitzuteilen. Ich diene alsdann mit Anschreiben und Subskriptions-Listen.

Bei Vorausbestellung bis zum Erscheinen, 1. März, liefere ich 6 Exemplare für 10 Mark bar.

Arwed Strauch, Leipzig.